

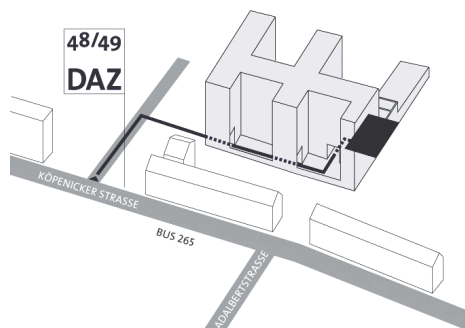
Veranstalter Bund Deutscher Architekten BDA

Bund Deutscher Architekten **BDA**

Termin Samstag, 7. Dezember 2013
10.00 bis 16.00 Uhr

Ort Deutsches Architektur Zentrum DAZ
Köpenicker Straße 48/49, 2. Hinterhof
10179 Berlin

Anfahrt S3, S5, S7, S75 Ostbahnhof
U8 Heinrich-Heine-Straße
U2 Märkisches Museum



Anmeldung Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenfrei.
Um Anmeldung wird gebeten.

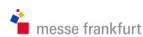
Kontakt Telefon 030. 27 87 99 30
Telefax 030. 27 87 99 15
Mail anmeldung@bda-bund.de

Titelbild Jürgen Schoner

Fortschritt Die Gesellschaft und ihre Architektur



Mit Dank für die Unterstützung von:



18. Berliner Gespräch

Samstag, 7. Dezember 2013
Deutsches Architektur Zentrum DAZ, Berlin

Einladung

Was heißt heute „Fortschritt“? Der Leitbegriff der Moderne hatte immer schon eine programmatische, wenn nicht ideologische Bedeutung. Im Zuge der Globalisierung und des damit verbundenen Erkenntniszuwachses ist jedoch der Glaube an eine lineare Entwicklung, die auf ein allgemein anerkanntes ideales Ziel zuläuft, weitgehend geschwunden. Das, was technisch oder ökonomisch als „Fortschritt“ betrachtet wird, muss nicht zwangsläufig einen sozialen Fortschritt bedeuten. Sozialer Fortschritt wiederum bedeutet keineswegs eine ökonomische oder technische Weiterentwicklung gesellschaftlicher Ziele.

Das gilt auch und besonders für die Architektur als Verbindung künstlerischer, technischer und sozialer Absichten. So lässt sich analog zu ihrer vielstimmigen Stilistik eine immer weitreichendere Auflösung eines Einverständnisses über ihre funktionale, konstruktive, soziale, ökologische und ästhetische Zielsetzung feststellen. Um jedoch Lösungsansätze für die immer deutlicher erkennbaren Probleme des 21. Jahrhunderts zu entwickeln, müsste eine Kette von Entwicklungen stattfinden, die den „enzyklopädischen“ Anspruch der Architektur (Gerd de Bruyn) erneuert.

Beim Berliner Gespräch 2013 werden Facetten des politischen, sozialen und ökologischen „Fortschritts“ im Hinblick auf ihre Bedeutung für die Stadt und ihre Architektur diskutiert. Wissenschaftler aus gesellschaftlich orientierten Disziplinen sprechen mit Architekten über die Auswirkungen der Entwicklungen unserer Zeit auf das Leben der Menschen allgemein, auf die Architektur und schließlich über die Gültigkeit des Begriffs „Fortschritt“ selbst.

Programm

- 10.00 Uhr Begrüßung**
Präsident des BDA
- 10.15 Uhr Einführung**
Andreas Denk
Chefredakteur *der architekt*, Berlin/Bonn
- 10.30 Uhr Fortschritt als Metapher der Moderne**
Prof. Dr. Armin Nassehi
Soziologe, München
- 11.45 Uhr Fortschrittskonzeptionen in der Architektur**
Prof. Dr. Gerd de Bruyn
Architekturtheoretiker, Stuttgart
- 13.00 Uhr Mittagspause**
- 14.00 Uhr Arena-Podium: Fortschritt. Leben. Stadt. Architektur. Soziale Perspektiven und technische Implikationen.**
Prof. Dr. Heinz Bude
Soziologe, Kassel

Prof. Dr. Susanne Hauser
Kulturwissenschaftlerin, Berlin

Nico Lumma
Internet-Aktivist und freier Berater, Hamburg

Dr. Jan-Christoph Heiling
Philosoph, München

Thomas Willemeit
Architekt BDA, Berlin
- 16.00 Uhr Gespräche und Getränke**

Moderation:
Matthias Böttger, Kurator DAZ, Berlin
Andreas Denk, Chefredakteur *der architekt*, Berlin/Bonn

Antwortkarte

18. Berliner Gespräch

Fortschritt

Anmeldung bitte bis zum
2. Dezember 2013

per Fax
per E-Mail

030. 27 87 99 15
anmeldung@bda-bund.de

Name, Vorname _____

Institution _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Ich komme in Begleitung von

Name, Vorname _____

Anmeldung

per Fax 030. 27 87 99 15
per E-Mail anmeldung@bda-bund.de

Bitte
freimachen

Bund Deutscher Architekten BDA

Köpenicker Str. 48/49
10179 Berlin